

Gigabitausbau in NRW Stand und Perspektiven

BUGLAS Infothek, 26. August 2020

**Ziel:
Gigabit-
anschlüsse für
alle Haushalte
bis 2025**

Breitbandversorgung in NRW

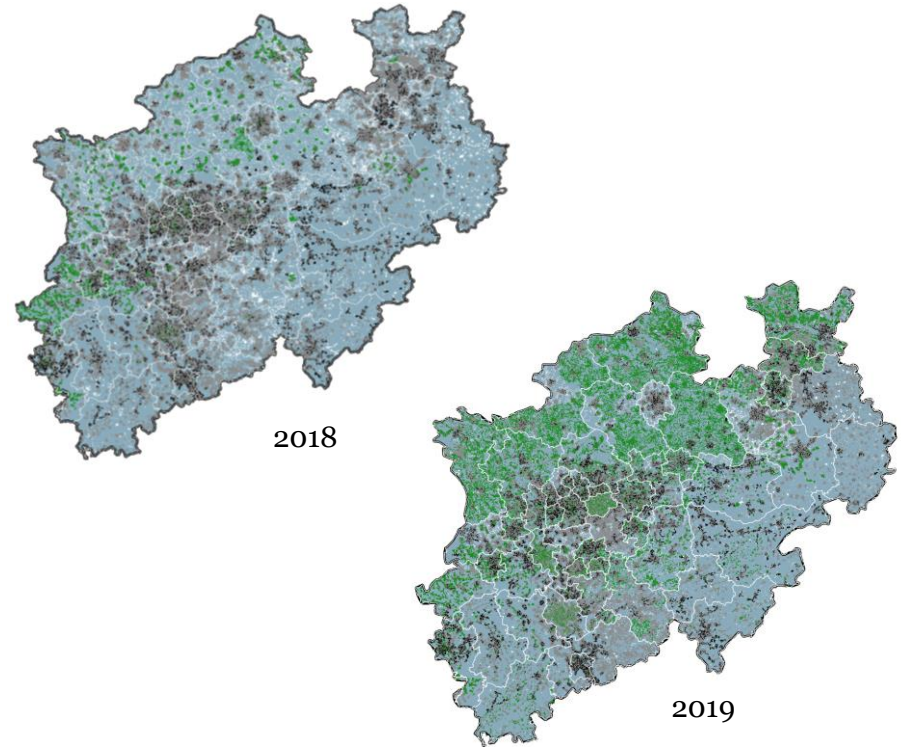
Jährliche Erhebung der Versorgungslage auf Ebene der Privathaushalte durch den GigabitAtlas.NRW

Aktueller Status

- Abfrage der Versorgungsdaten bei den in NRW tätigen Netzbetreibern zum 30.06.2020
- Daten-Rückmeldung auf freiwilliger Basis von rd. 40 Netzbetreibern eingegangen
- Zeitnahe Veröffentlichung durch das MWIDE geplant

Vorschau Ergebnisse

- Deutlicher Anstieg bei Versorgung mit gigabitfähigen Anschlüssen -> rund 50% der Haushalte werden erreicht
- größter Effekt geht von der Aufrüstung der Kabelnetze aus
- Ausbau von Glasfaseranschlüssen wird insbesondere auch von regionalen Netzbetreibern vorangetrieben



Schematische Darstellung der perspektivischen Gigabitversorgung in NRW

- Gigabitfähige Anschlüsse
- Schwarze Flecken
- Graue Flecken
- Weiße Flecken

Breitbandversorgung in NRW

Identifizierung von Potenzialgebieten zur Forcierung des eigenwirtschaftlichen Ausbaus



Ansatz

- Identifizierung von **attraktiven Adress-Clustern nicht gigabitfähig versorgter Adressen** zur Forcierung des eigenwirtschaftlichen Ausbaus



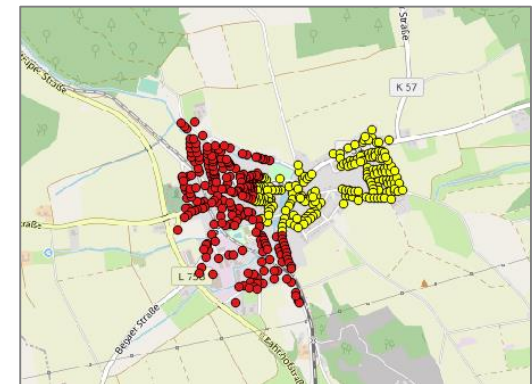
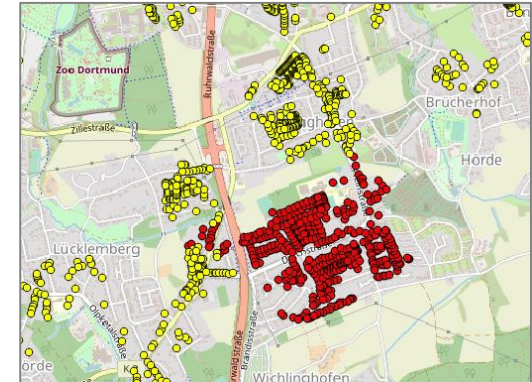
Vorgehen

- Analyse aller Adressen mit einer **potenziellen Versorgung < 400 Mbit/s** mit individuellen Berechnungs-Parametern auf Basis des GigabitAtlas.NRW (Stand 06/2020)
 - Max. Abstand Adresspunkte (Luftlinie) **100 m**
 - Mindestanzahl Adressen (pro Cluster) **200**



Ziel

- Erstellung einer Liste mit Ortschaften sowie Orts- und Stadtteilen je Kreis und je kreisweiter Stadt sowie Übergabe an die jeweiligen Breitband-/Gigabitkoordinatoren als Grundlage für Vor-Ort-Gespräch mit Netzbetreibern (z.B. Initiierung einer Vorvermarktung)



Beispielhafte Darstellung der Analyseergebnisse

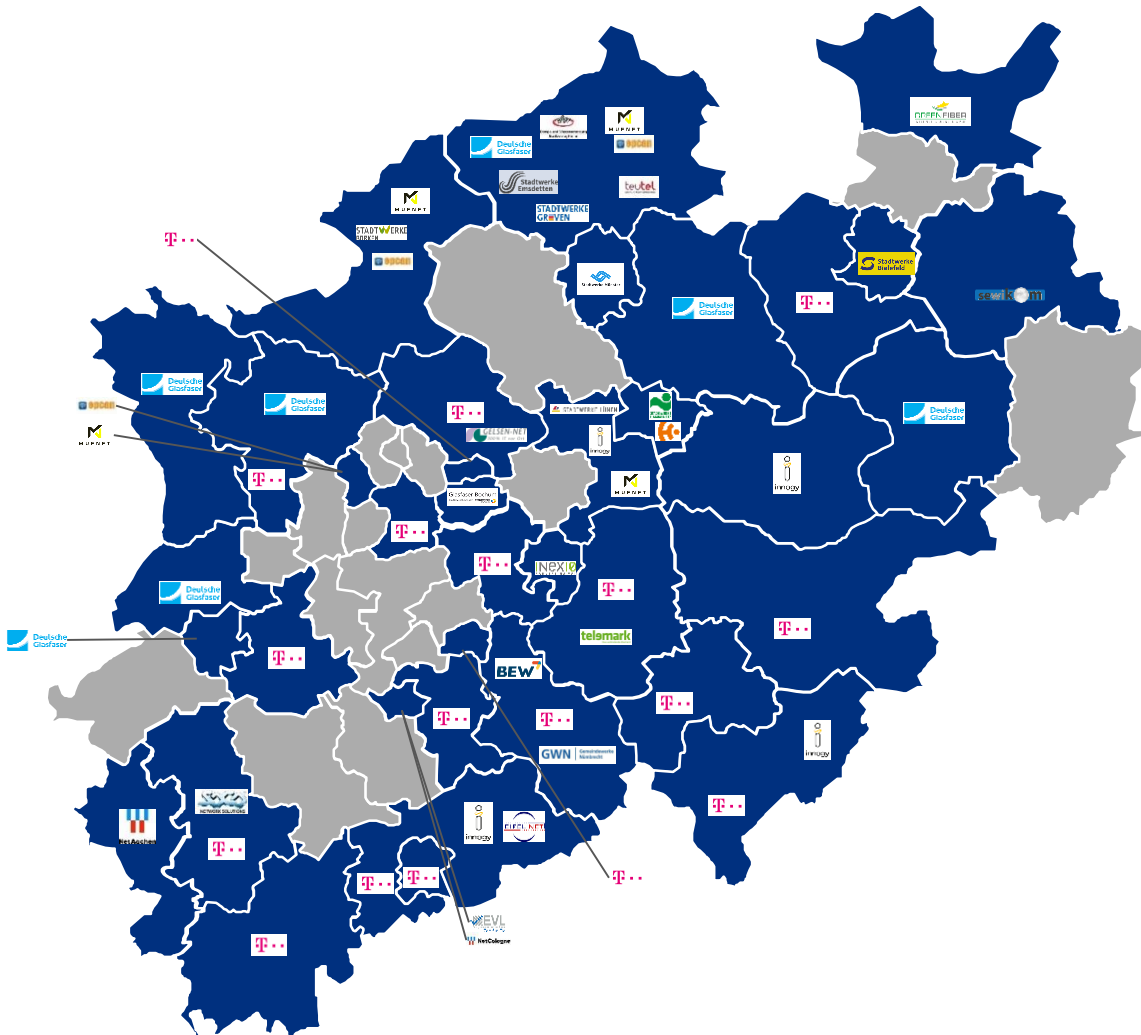
- Graue Flecken < 100 Mbit/s
- Graue Flecken < 400 Mbit/s



Ausbauprojekte im Bundesförderprogramm

Endgültig bewilligte Projekte und Zuwendungsempfänger

Vergleichsweise
hohe
Anbiervielfalt
und großer
Wettbewerb



107 Anträge nach WiLü in NRW (inkl. Einzellose) sind endgültig bewilligt

Höhe Gesamtfinanzierung

- Bund: 5 Mio. €
- NRW: 1.2 Mio. € (entspricht einem Anteil i.H.v. 24,9 %)

Quelle: Liste der Zuschlagsgewinner (BMVI, Stand 24.07.2020)

Hinweis: vereinfachte kartografische Darstellung (z.B. Kreis Kleve 3 Anträge und 1 Logo DG)

Quelle: www.breitbandausschreibungen.de (Stand 08/2020), eigene Recherche; ohne Förderanträge Sonderprogramme GWG u. Schulen

Unterstützungsleistungen des Kompetenzzentrums

Schulungs- und Inforeveranstaltungen – Umfangreiches Angebot an interaktiven Webinaren



Technik

- Webinare zu GIS-Anwendungen
- Technik-Sprechstunde



Grundlagen
Grundlagen- & Technischulung für Einsteiger



Markt & Ausbau

- Virtuelle Sessions mit Netzbetreibern & Institutionen



Tiefbau
Webinar „Mindertiefe Verlegemethoden“



Nächster Termin
am 03.09.2020 –
Noch Plätze frei

Unterstützungsleistungen des Kompetenzzentrums Workshopangebot „Mindertiefe Verlegemethoden“



Inhalte & Ziele

- Vorstellung und Diskussion mindertiefer Verlegemethoden
- Austausch zu praktischen Erfahrungen und offenen Fragestellungen
- Ziel: Erhöhung der Akzeptanz mindertiefer Verlegemethoden



Zielgruppe

Straßenbaulasträger aus den Kreisen/Kommunen/Städten & Breitbandkoordinatoren



Organisatoren

MWIDE, Straßenbau.NRW, Stadt Düsseldorf & Kompetenzzentrum Gigabit.NRW

The collage consists of several overlapping presentation slides. The top slide is titled 'Gigabitausbau in NRW – Mindertiefe Verlegung' and features a hand pointing at a globe. Below it, a slide states: 'Die Verlegung in geringerer Verletgtiefe ist gesetzlich ausdrücklich vorgesehen und ermöglicht schnellere und kostengünstige Umsetzungen'. A central slide is titled 'Mindertiefe Verlegemethoden in offener Bauweise (Auswahl)' and shows four images: 'MINDERTIEFE VERLEGUNG MIT BAGGER', 'VERLEGUNG MITTELS TRENCHING', and two other construction scenes. The bottom slide is titled 'Praxiserfahrungen mit mindertiefen Verlegemethoden' and lists common issues: 'Fehlerhafter Antrag' (Antrag nicht rechtzeitig, Notwendige Angaben fehlen, Pläne nicht nutzbar), 'Fehlende – jederzeit erreichbare - Ansprechpersonen', 'Qualitätsmängel in der Ausführung' (Nichtbeachtung geltender technischer Vorgaben, Herbeiführung von Schäden durch mangelhafte Arbeiten), and 'Fehlende Dokumentation'.



Ausblick

Aktuelle Themen und Herausforderungen des Kompetenzzentrums



Fertigstellung und Auswertung des Update **GigabitAtlas.NRW (u.a. Potenzialanalyse Graue Flecken)**



Aufbereitung von **Steckbriefen** mit KPIs zur Versorgungssituation für alle Kreise/kreisfreien Städte



Unsere nächsten Schritte...



Begleitung und Unterstützung der Kreise und Kommunen beim Ausbau in **Gewerbegebieten**



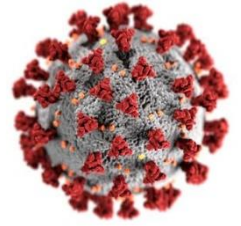
Präsenzveranstaltungen weiterhin nur eingeschränkt möglich. Konzeption und Durchführung unseres **Breitbanddialoges** im Online-Format



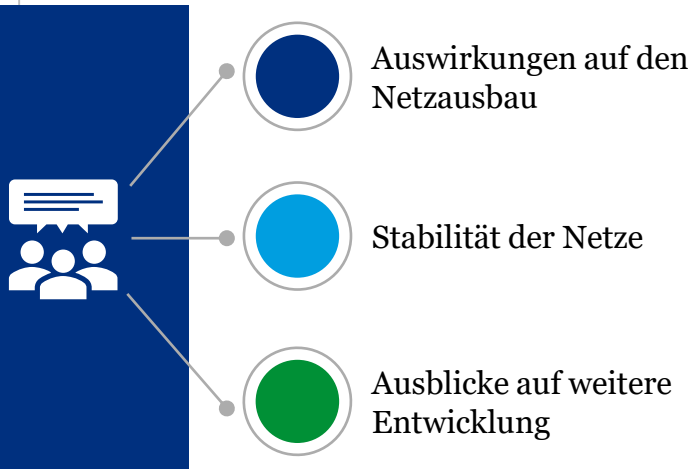
Veröffentlichung der 2. Auflage **Leitfaden Alternative Verlegemethoden**

Auswirkungen der Coronakrise auf die TK-Branche

Durchführung einer telefonischen Umfrage



Kategorien des Fragebogens



Vorgehen

- Telefonische Abfrage bei den etablierten TKU und den Branchenverbänden (Teilnehmer des Gigabit-Gipfels) sowie bei den Breitband-/Gigabitkoordinatoren auf Basis eines abgestimmten Fragebogens

Wesentliche Erkenntnisse

- Gigabitausbau läuft weitgehend planmäßig (Ausnahme: Erstellung der Hausanschlüsse und Inhouse-Arbeiten)
- Deutlich gestiegene Nachfrage nach höherwertigen Anschlüssen (insb. von 50 Mbit/s- auf 100 Mbit/s-Anschlüsse)
- Stabilität der Netze ist sichergestellt (u.a. Task Force auf Bundesebene)



Kompetenzzentrum Gigabit.NRW

Tel. +49 211 981-2345

info@gigabit.nrw.de

www.gigabit.nrw.de

 @Gigabit_NRW

